Exidetat täglich mit Musnahme ber Conne und Feftiage.

Preis vierteljährlich hier 1 .4, mit Dragertubu 1.30 .4, im Begirtte. unb 10 km-Berfehr 1.25 M, im Abrigen Shirtienderg 1.85 .4, Menetschennements nuch Berbattnig.

Der Gesellschafter.

Amts- und Anzeige-Blatt für den Oberamts-Bezirk Nagold.

Fernsprecher Fir. 29.

82. Jabrgang.

Amgeigen-Bebilbr gewöhnl, Gdrift ober beren Raum bei Imal. bet mehrmaliger entipredent Rebatt.

mant bem Blanberftäbden Make. Schwäb. Manbreitt.

1908

Bernsprecher Ar. 29.

A 163

Mittwoch den 15. Just

Zeppelins "Große Fahrt" veridoben.

Telephonifche Melbungen am 14. Juli. Friebrichehafen.

3 Uhr nachm. Sente nachmittag 2,15 ift ber Graf anfgeftiegen und bat bie Richtung nad Rouftans

b Uhr. Graf Zeppelin ift mit feinem Lufischiff unterhalb Ronftang mieder amgetebrt unb um 4 Uhr bei Friebrichthafen wieber angefommen.

6 Uhr. Ilm 4.45 ift Graf Beppelin wieber in Dangell gesandet. Un bem porberen Motor war bie Ruhlmafferidraube gebroden; ber Schaben ift norlaufig wieber gehoben; Beppelin hofft morgen wieber aufzuftelgen.

Bon Grem Mn Berichterftatter, ber in einem Motorboote auf bem Bobenfee bie Fahrt verfolgte, erhalt bie Mpft. folgenben Ginzelbericht:

Rouftang, 14. Juli. Rachbem Graf Beppelin fein Motorinfticiff ans ber Palle gezogen und ben Flog entfernt hatte, rubte bas Riefentuitichiff noch 3 Minuten lang auf bem Baffer; enblich hob fich auf Doberftellung bes vorderen Dobenfteners bie vorbere Soubel. Grit 2 Minuten fpater berließ anth die hintere Conbel bas 2Baffer. Graf Beppelin mari gar feinen Ballaft ans, fondern frieg lediglich auf Grund der bynamifden Rraft ber Dabenflener in bie Dobe. Rachbem Graf Beppeltu gur Begrügung bes beutiden Rronbringen und ber murttembergifden Ronigs. amtlie neben ber ibniglichen Jacht nochmale auf bie Bafferfische herusgegangen war, erhob fic bas Lufticiff abermals und führ in einer Sobe bon nur 100 m bireti auf Ronftans. Das württ, Königsichiff und bas Trachenfoiff Gna, auf welchem fich bie Majore Lehmann, Deife und Groß, fowie ber Reichelommiffar Lewald befinden, folgten. Aufer bem ordnungemäsigen Schiff, bas gerabe bom Friedrichsbafen nach Rouftang geht, waren 4 Extrabor ber mitt. Ronigejacht und bem Drachenfchiff Gna langere Beit: Buftmanober und begieltete bann, fortgefest mandbrierent, bie wurtt. Ronigsjacht gurid nach Friedrichs. hafen. Gimas fiber bie Salfte bes Beges von Friebricht. hafen na Souftang famb bas Buftidiff birett fiber bem bon mir gemieteten Motorboot. Inbem ich meine Berichte in Die Schreib-mafchine bifiiere — 10 Minuten vor 4 Uhr - fieht bas Luft diff toteber faft birelt fiber ber Motorballonballe in Friedrichafhafen, mabrent ich meine Fahrt nach Rouftang fortsehe. Die Manbber por ben Angen bes Gronpringen und bes marttembergischen ftonigspaares glüdten bollfianbig. Das Luttichtif ftieg fortgejest auf und ab, ging aber niemals hober ale breihnmbert Meter. Es fam bem Grafen Zeppelin barauf an, bem Rrompringen und ben Sachberfianbigen gu seigen, baß er mabrent eines Manovers bon mehreren Brufifreng ab, angerbem ftablen fle feche Bferbe.

Stunben gar teinen Ballaft trot forigefehien Anfund Abfteigens auszumerfen bat. Rary bor 4 libr ftebt ber Ballon bei Friedrichshafen fo tief, bag ich ibn ans bem Motorboot nicht mehr erfennen tann. Wenige Minuten barauf erhebt er fich wieder, fo bag er 4 Uhr 2 Minuten wieber fichtbar wirb, mabrend ich mich mimittelbar bor Ronftang befinbe. Rurg nach 4 Uhr murbe ber Ballon wieber in bie Balle eingebracht. Wegen eines Defettes am borberen Motor muß bie Dauerfahrt unterbleiben; fie wirb morgen ftattfinben.

Beitere Gingelberichte lauten:

r. Wangen Umt Konftang, 14. Inli. Ein Angen-genge anf bem Dampfer hobenklingen auf bem Unterfee berichtet: Soeben 1 Uhr 40 erscheint Zeppelin, linfe um bas Konftanger Münfter tommenb. Er fahrt bei ziemlich ftart entgegenwehendem Winde über ben Unterfee bis gu bem Schweizer Rurort Ermatingen. Er legt bie halbfinbige Dampferfirede in einer Biertelftunbe gurud, unb fahrt um 1.55 Uhr fiber Ermatingen lanbehmarts. Er wendet bann, fabrt nach Ronftang fiber ben Gee und gurild, bann berichwindet er.

r. Radolfezell, 14. Juli. 3 Uhr nachm. Graf Beppellu bat mit feinem Laftichiff foeben bie Reichenau paffiert. Als er über Konftanz flog, waren bie Kirchtifrme und viele Daufer beflaggt; es trachten Bollerschuffe. Die Fahrt geht fehr rasch und boch rubig von flatten. Blöhlich scheint eine Störung einzutreten. Das Liftschiff beginnt zu menben und fahrt gurnd. Ge berichwinbet wieber in ber Richtung nach Rouftans.

r. Friedrichshafen, 14. Jali. 4 Uhr nachm. Graf Beppelin tommt wieber ben See berauf und frenzt jest Uber bem See in ber Dobe bon Friedrichshafen. Wie es heißt, ift nur noch ein Motor in Tatigfeit. Die große Fahrt nach Maing icheint für heute aufgegeben gu fein.

Folitische Neberschilt.

Bur Reicheffinaugreform erfahrt bie "Frantf. Sig. bon guberlaffiger Geite, bag bie Divibenten- und Umlauftener fur Banten enbgiltig ausgeschaltet fei, ba man fich bon biefen Stenern nichts verfpricht. Dagegen wolle man bem alten Gebanten einer Reichswehrsteuer prafifice Form gu geben versuchen, und zwar in einer eigenartigen Berbindung mit der geplanten Erbichaftsfteuer. Bon der Erbichaft eines Erblaffers, der nicht feiner Militärpflicht genügt hat, foll eine höhere als die regelmäßige Erbichaftssteuer erhoben werben. Begründet werde bas bamit, baß ber betreffende Erblaffer seine militärfrete Beit zum Berdienen benugen konnte. Je nach dem Bermögen des Berstorbenen soll die Stener in Klassen abgestuft sein.
Die ruffische Duma ift bis jum 28. Oktober ver-

tagt worben. - An ber Grenze ber Rreife Tiffts mit Signach überfielen neun berittene Ranber brei Omnibuffe und neun anbere mit Baffagieren befeste Bagen und beraubten bie Bulaffen. Ginem Beiftlichen nahmen die Rauber ein goldenes

Bei ber Bubgetberatung im englischen Unter-hans berlangten mehrere Unioniften von ber Regierung bie Bewilligung einer Subvention jur Ginrichtung einer biretten englifden Dampferlinie nach Britifc Oftafrifa unter bem hinweis, daß jest bentiche und andere frembe Linten ben Schiffsbertehr mit Oftafrita gang an fich geriffen hatten. Diefe Forberung murbe bom Bertreter bes Rolonialamtes mit ber Begrundung abgelebnt, bag eine folde Subvention febr boch fein muffe, und bag, wenn britifche Waren auf beutschen Schiffen zu billigeren Frachten beförbert würden, als englische Linien dies inn könnten, es auf Roften der bentschen Steuerzahler geschehe. Herzu bemerkt eine große Damburger Zeitung: "Leider trifft die Antwort des Ber-treters der englischen Kolonialregierung durchaus zu, benn bie beutiche Ofiafritalinie berechnet nach ben englischen und portugiefischen Safen Ofiafritas billigere Fractifabe als nach ben naberen bentiden Safen, obgleich fie eine Subbention bon rund 11/2 Millionen Mart bom Reich bezieht."

Ronig Beter bon Cerbien bat jeht ben Altrabitalen Milofavljevic mit ber Rabinettsbildung betrant hier-mit erscheint die baldige Lösung ber Krife gesichert, ba so-wohl die Alltradifalen wie auch die Jungradifalen ihre Zuftimmung dazu erteilten, daß ein solches Kabinett nach Erlebigung bes Bubgets ohne bie Apanage und nach Ber-abschiebung bes Sanbelsvertrags mit Defterreich-Ungarn fofort bie Reuwahlen burchführe.

Der perfifche Minifter bes Menfern bat minmehr in Teberan bem biplomatifchen Bertreter Grofbri-tanniens formell bas Bebauern bes Schabs bariber

ausgesprochen, bag bie englische Gefanblicaft nach ben Ereigniffen bom 28. Inni unter militarifde Bewachung gestellt worben war. — In Tabris find die Bafare wieber an einigen Stellen geöffnet. Der ruififche Generalkouful besuchte Rathim Rhan und rief ibm, fich aller Repreffionen su enthalten. Der Stadthauptmann fuhr ihn der Stadt berum und forberte die Bürger auf, die Waffen an Raftim Than anszuliefern. Jalls das nicht geschehe, werde er die nugehorsamen Stadtbezirke bombardieren laffen. — Der Schah hat eine neue Berfügung erlaffen, in welcher gerechte

Berwaltung u. die Ginsehung von Gerichtshöfen jugesagt wirb. Bom türkischen Großwesir hat Rafinn Pafcha, der Bali des Insel-Archivels, den Befehl erhalten, olle Inseln zu inspigieren, und über die immer gefährlicher werbenbe panhellenische Agitation gu berichten. Der Marineminifier bereitet bie Entjendung mehrerer Kriegsichffe nach bem Archipel vor. — Der nach Monaftir an Stelle Schemfte Baicas berufene Marical Doman Baicha ift jum Roumanbanten bes II. Armeeforps ernaunt worden. 32 Rebifbataillone find jum Abmarich nach Magebonien mobilifiert. Oberft Riagi Effenbi proflamierte in Resna offiziell ben Rampf ber jungturfifden Bartel um bie Berfaffung. Er durchzieht mit seiner Truppe ben Bezirk von Ochriba und such bie Bevölkerung zum Aufkand aufzureizen, doch sollen die Bulgaren abgelehnt haben. Bei Berstodig im Wilajet Ueskab haben fich 8000 Albanesen versammelt. Wie verlautet, handelt es fich dabei um eine Bewegung gegen ben Mnteffaciff bon Brifting.

Die weiße Nelfe.

Kriminalroman von J. Raulbach.

(Bortfegung.)

(Whethbr. verb.)

"Reta, - fing er nuch einigen Minuten wieber an, Meta, ich habe ben Raufmann Bruns getotet. - ich tat es, um bich gu rachen; er batte bir beine Ehre geranbt, er wur ein gewiffenlofer Menich, ein Menich, ber an bem Beiligften frewelte. Ich habe lange mit bem Entichluß getampft. Ich ichredie bavar gurud, einen Morb auf mein Bewiffen gu laben; aber ber bag, bie Rachfucht tobten in mir, wie Zenerflammen. Biermal ichlich ich mich bes Abenbs aus bem hintergebande über ben Rorribor nach feinem Schlafgimmer bin, - ich tannte ja bie gebeime Berbinbungstur, - er felbit batte fie verraten, bamit bu ju ihm foleichen fomnieft; viermal tehrte ich wieber gurud, weil mir ber Mint fehlte, ibm bas Meffer ins Ders ju ftogen. Und jedesmal, wenn ich ibn wieder fab, — biefe berudenben Augen, mit benen er bie Unichuld befiegte, biefe bertu-lifche Geftalt, - bann partte mich bie Mit aufs mene. Und endlich, — endlich, — es war die Rocht, die bem Singt unferer Abreife folgte, - to mar beimlich wieber gnrudgefahren, ich tam fpat bom Babnhof nach Daufe; alles ichtief icon. Gang leife brebte ich ben Dausichtiffel nm, ichlich mich hinein, bamit niemand mich borte, benn fie follten alle glanben, ich fei noch mit bir fort. Aber mein Entichlug war gefaßt, ich wollte mich rachen -- "

Atempfige tamen aus ber mibjam arbeitenben Bruft. Un-

ruhig suchend tafteten feine Finger nach einem Salt.
"Ich muß es furs machen," feuchte er, "ich — tomme fonft nicht zu Enbe. Der Sag trieb mich bormarts, ber grimmige Schmers um bich, um bas Glenb, bas er fiber bich gebracht hatte, fiber bas einzigfte Weien, bas ich auf ber Welt liebte, Durch bie gebeime Ent brang ich in fein Bimmer, - ich hatte es leichter, als ich ffirchtete, - er tag am Eifc, - mit bem Riden mir gugefehrt, - unb

Er tralite bie Finger in bie Dede, bie über feinen Rufeen lag. Gin gurgeinbes Stohnen brang swifden ben geoffneten Bippen bervor. Er bermochte nicht weiter ju iprechen. Reta fichte inbrunftig jum himmel, bag feine Seele erloft merben mothte. In bas furchtbare Graufen, mit bem bas unverhüllte Geftanbnis feiner Schuld fie burdriefelte, mifchte fich ein beiges Erbarmen mit feinem langen, vergweiffungsvollen Tobesringen, bas niemand, niemand auf Erben ihm erleichtern tonnte. Ob fie ihm bie Qual bes Sterbens batte ju lindern bermocht, wenn er ihre Riebe empfunben batte?

Gublich um bie Mitternachtsftunbe neigte er bas ichmere hanpt auf bie Seite. Gin Buden ging noch einmal burch feine Blieber; bann handte er ben lesten Atem and, Friedrich Bengens Qualen waren gu Enbe. Seine Tochter brudte ibm bie Augen gu. In bem lantlofen Schweigen bes Cobes, bas mit einemmale ben Raum erfulte, mar es Mein, all forte fie ben Auffchrei threr eigenen Seele. 2Bar

Er hielt inne, die Stimme brach ibm; ichwere, rocheinbe ; es benn Schmerg, ber fie nun boch übermaltigte, wiber Erwarten, beim Aublid ber marmorgleichen Blige beffen, ber ba ben ewigen Schlaf ichlief? Ach, ein tiefes, beig auf-quellenbes Schmerggefühl um ben Berluft eines geliebten Menichen, ber feine Rube gefunden batte, mare erlofend ge-wefen im Bergleich zu ber gerichmetternben Leibgewalt, bie an ihrem Bergen ruttelte. Sie hatte noch nie einen Menden fterben feben, batte noch nie bie furchtbar ernfte Rajefiat bes Tobes geschaut; welche Macht war bas, bie nun ihr Gemitt erichitterte, bie ihr bie Welt und alles, mas fie bewegte, fo verichwindend flein ericheinen fleg? Ge mar iftr, als redete Gatt in bie Tobesftille binein, - nicht gutig und troftenb, fondern ftrafenb, germalmenb: "Um beinet-willen beging bein Bater ein ichweres Berbrechen, - um bich ju rachen, tat er's, und bu, bu haft bich von ihm ab-gewandt voll Brauen, auftatt ihm berfohnenbe Liebe gu

> Bor bem Seffel bes Gutichlafenen fant fie auf bie Rnier nieber und verbarg ihr Geficht in ben Sanben. Gie hatte bas furchtbare Bewußtfein, bag ber Find ber Schuld three Batere nun auf ihr laftete, bas fie ihn weiterfoleppen mußte durch bas gange, elenbe Beben, bis er auch fie ger-

Allmablich befanftigte fich ber Aufruhr ihres Innern; thre trampfhaft ineinanber geichlungenen Banbe loften fich; ein tiefer Senfger brang aus ihrer Bruft.

Richte bie Schuld nicht, mein Bott," betete fie, "nimm ben Huch bon ibm und fcente ibm Frieben!"

(Fortfehung folgt.)

LANDKREIS &

Kreisarchiv Calw

ifthildm: nnann

1

äbaraten, rbefferung

o. empfohlen

em. Beftens

abitor.

golb:

ge bei bem Bafet entben Ramen

ugreem.

b. Rarl Gottleb

ben 11. Juli; ben 18. Juli.

Die japanifche Regierung fündigt au, bag auf ber Salbinfel Liantung alle Fremben jum Bergbanbetrieb gagelaffen meiben murben. — Der neue Bertreter Ruglanbs am japanlicen Sof, Dalewitich, ber foeben in Tolio eingetroffen ift, erffirte in einer Unterrebung mit bem Berichterftaiter bes "Dally Tel.", er fei nach Japan gefommen mit ber Juftruftion bes Baren, alle "Arlegswolfen", bie noch borhanden fein follten, ju befeitigen. Er hoffe bie Japaner werben ruffiche Berhaltniffe mit Rube beurteilen. Die leitenbe Beitung in Tolio weiß unter Bewillfommung bes Gefandten auf die Rotwendigfeit intimer Banbelsbegiebimgen zwischen Rugland und Japan hin.

In Teinan ift eine hafibifche Mahalla, bon Teg fommenb, mit 20 Gefangenen eingeiroffen. 250 000 Befetas murben in Teinan gufammengebracht und unter ftarter Bewachung für Mulan Bafib nach Fes geichidt. -Reifende, die and Tanger in Cabig eingetroffen find, haben mitgeteilt, bag es in Teinan gwifden ber ipanifchen Bolizei und einem Rabblenftamm ber Umgegend zu einem gufammenlog gefommen fei und ber fpanifche Rrenger "Brincefa be Afturtas" Erupben mit Dafdinengewehren gelanbet habe.

Wages: Wenigheiten. And Stabt und Laub.

Ragolb, ben 15 Juli 1908.

r. Befuch. Der fath Rirdendor ber Gberbarbs. firde in Stutgart hatte geftern ale Biel feines 32. Jahresausflings feit Hebernahme ber Direttion burd Lehrer Ging unfere Stadt ausertoren. Die 2Bohl murbe allfeitig nicht bebauer, tropbem ber Dimmel über ben gangen Bormittan feine Schleufen geöffnet bielt unb biefige Gebenswürdigfeiten micht gerabe porteilpaft peafentierte. Mit um fo größerer Greube und Geungtnung erfüllte bie Bergen ber Gafte ber Rachm. Gang burd ben berrlichen Bogeliang" und im Balb über ben "Galgenberg", ber Ragalb in fonnigen Glange zeigte. Die Darbietungen bes Chor im fircht, unb weltt. Gelang beim Bejnd ber Rirche, beim trefflichen Dabl in ber "Boft" und in ber ibpllifden "Balbinfi" fanben bantbare Barbigung ber gabireichen Bubbrer von nah unb fern, ber wieberbolt Musbrud verlieben murbe. Angenehm berührte bal mabrhaft familiare Berhaltnis ber Chormit-glieber unter fich wie gum weltlichen und geiftlichen Borftanb, Richenrat Mangolb, ber gein 29. Dal Die Gire ber Begleitung gab. Anf Bieberfeben!

Cimmerefelb, 14. Juli. (Rorr.) Beute murbe als Rachfeier gum Begittitriegertag ein Rinberteft verauftaltet. Allerdings war es morgens febr zweifelhaft, ob biefes Feft flattfinden tonne, benn "ba gleget ploglich mit Gebrang, ber himmel feine Schleußen ans." Alls aber um '/12 Ilhe ogar Feftgafte tamen, Die ben weiten Weg von Sprollenbaus nicht geicheut haben, murbe beichloffen, bas Geft bei 28ind und 28etter ju feiern. Um 1/2 Uhr horte ber Regen auf. Der himmel flatte fich mehr und mehr, fo bas bas Rinberfeft feinen fconen Fortgang nabm. Alt und jung erfreute fich an ben munteren Spielen ber Rinber. Alles wies barauf bin, bag es fic bie Gemeinbe etwas toften ließ, ihre Gate fomohl, als auch ihre Rinber ju erfreuen.

r. Pfaffingen Da. herrenberg, 14. Juli. Der verheiratete Bauer Johann Doth bon bier wurde gestern nach-mittag auf bem Felbe tot aufgefunben. Untersuchung ift eingeleitet. Es ift jeboch nicht unmahricheinlich, bag ber Rami einem Schlaganfall erlegen ift.

r. Dornftetten, 14. 3nli, Geftern fanb bier bie ftaailiche Begirterinbbiebican bes Begirte Freudenftatt fintt, ju welcher 8 Farren und 22 Rube borgeführt wurden. Go tamen folgende Breife gur Berteilung: fur Farren ein 3. und bret 4., fur Ribe 2 zweite, 3 britte und fe 4 bierte und funfte. Das Breifigericht bestand aus ben Berren Detonomierat Fecht. Stutigart, Ruf Renthin, Butabefiger Bint Erolleshof und Landwirtichaftstelpefter Dornberger Rottweil.

Die letten Bolarfahrten von Amundien und Bearn.")

Bon Grich von Drogaldli in Wifinchen.

Bon ben beiben in ber Ueberichrift genannten Berfaffern rubren zwei fürglich erichienene Werte ber, welche eine intereffante Bereicherung ber geographifchen Literatur barfiellen und über Forichungen berichten, bie einiges Anffeben erregt haben. Sie befchreiben bie erfte Bollenbung ber Rordmefipuffage, alfo bes Seemegs bom Atlantifchen gum Sillen Ogean um bas Rorbenbe bon Amerita bernm unb ble Erreichung ber bochften geographifchen Breite, melde bi ber gelungen ift. Beibe Reifen haben norblich von Amerita flatt efunden, woburch es fich rechtjertigen mag, bas fie bier eine gemeinfame Beiprochung erfahren.

Roald Amundfen, ein normeglicher Seemann, batte fic foon früher einen Ramen gemacht burch feine Tellwahme an ber belgifden Gubpolar-Expedition 1897-98, welche bas große Berbieuft hatte, bie erfte Ueberwinterung im Sabpolargebiete ausgufahren und uns bamit unter anberem

Der Morber ber Engenie Daft in Shbuen verhaftet.

r. Ctuttgart, 14. Juli. Der Morber ber Gugenie Raft bie als Empfangsbame bes Photographen Rlaiber in Comiftatt am 7. Dezember 1904 mit eingefclagener Schabelbede aufgefunden morben ift, ift nunmehr bing. feft gemacht morben und gwar in ber Berjon bes aus Manden geburtigen Schmierers Grorg Diller, ber feinergeit als Taglobner in ber Jabrif von R. Wedert in Cammiatt beldaftigt mar. Er hat am Tage bes Morbes, ber um 6 Uhr geldah, um 4 Uhr bie Arbeitoftatte verlaffen und einige Tage barauf auch Cannftait ben Ruden gefehrt. Die Aufmertfamteit ber Staatsanwaltichaft ift ichen bamale auf thu geleuft worden, ohne bag ter bon feinem Arbeitgeber and jegangenen Augeige Folge gegeben worben mare. Miller wohnte bamals in einem benachbatten Soufe, bes Schmiebmeifters Dafch, bei bem feiner Beit ber gur Sat berwendete Brigel gefioblen worben ift. Die Berhaftung Mullers ift auf Antrag bes bentiden Generalfonfule in Sponen erfolgt und gwar in bem Augenblid, als Miller an Bord bes Blopbbampfers Beftfalen in Freemantee anfam. Die Auslieferungsverhandlungen find nach bem bentich-englischen Bertrage bon 1872 eingeleitet murben.

Stuttgart, 13. 3ult. Heber bie blesjährigen größeren Trupbenfibungen bes XIII. (Rgl. BBitett.) Mrmeeforpe ift, wie ber "Stunts Mug." erfahrt, bas Rachftebenbe beftimmt morben: Die Manover ber 51, 58, und 54. 3nfanterie-Brigabe finden bom 11.—14. September, bie ber 52, Infanterie-Brigabe bom 10.—12 September fiatt unb swar: Die ber 51. Infanterie Brigabe im Belanbe bet Gu. mannen-Bopfingen, ber 52, Jofanterle-Brigabe im Belander bet Smund, ber 53. Infanterie-Brigabe im Gelanbe bet Berftetten, ber 54. Infanterie-Brigabe im Gelanbe bei Rellingen. - Die Mandver ber 26, und 27. Divifion finben vom 15, bis 19. September fatt und gwar; bie ber 26, Dinifion (bestebend aus den Truppen ber 51, und 52 3mfanterie. Brigabe, fowie einer balben Telegraphenabteilung) im Gelanbe bet Gichach-Halen-Gilmoupen, bie ber 27. Dibifton (beftebend aus ben Eruppen ber 53, und 54. 3n- fauterie-Bifgabe) im Belanbe gwiichen Ulm und Deibenheim. Ro:pomanover finden bom 21,—23 September auf der Mimer Alb und dem Rolbach fiatt; am 23. gegen einen marfterten Felnd. Rach Schlif ber Uebung am 28. Sept. werben bie Stabe und Buftruppen ber Stanborte Sintigart, Bubmigsburg, Deilbronn, Mergentheim, Beingarten, Tübingen und Guffind mit ber Etenbahn abbeforbert, mab-rend familiche Truppen ber Stanborte IIIm und Wiblingen borthin marichitten. Die berittenen Eruppen bon Stuttgart, Counfiatt und Lubwigeburg erreichen ihre Stanborte mit Fugmarich, wo fie am 26. und 27. September eintreffen.

r. Tübingen, 14. Juli. Der Schäfer bon ber Do-mane Ginfiebel murbe bon brei Begelagerern, bie aus bem Schubuch famen und ibm mit Meffer und Schubwaffen entgegentraten, über die Berhaltniffe unter Tobeganbrohungen ausgeholt. Die Bande macht fich feit einiger Beit burch Diebfidble, insbeionbere in Birticaften, bemerflich und lagert wie bie Spuren geigen, balb in ben Fenchtidern, bald for Bald.

Donan, 13. Inli. Beute mittag faben bom Traifelbergfelfen abfteigende Couriften einen anscheinenb ben befferen Stanben angehorenben Rann, ber bor eima 10 Tagen abgefturgt fein muß. Die Betche wies weiter feine außeren Berlegungen auf. Legitimationspapiere famben fic nicht bor; bagegen trug ber in ben 40er Jahren fiebenbe Mann, ber einen bloaben Schunrbart bat, einen Ehrling. Beute begibt fich eine Gerichtstommiffon an Ort und Stelle, um ben Tatbestand aufzunehmen.

r. Mentlingen, 14. Juli. Die bon Touriften am Traifelbergfelfen bei Donau gefundene Beiche ift als biefenine bes Stridwarenfabritanten Braun aus Rentlingen erlannt morben, ber por 3 Bochen in Ronfare geraten umb feither berichwunden mar.

r. Ofiborf D.M Balingen, 14. Julit. In bem unbewohnten Saufe bes lebigen G. Better murbe eingebrochen und ber Raffenichrant mit Gewalt geöffnet. Dem Dieb fielen für ca. 12000 .4 Bertpapiere in bie Banbe. Obgleich

bie Zat vernutlich foon bor acht Tagen begangen murbe, ift

fte erft geftern friib enibedt morben Friedrichshafen, 14. 3oli. Die Bufammenfunft ber Bertehrsbeamten ben Bobenfeenferftaaten bat am Somitag in Bregens ftattgefunden und ift beim iconften Wetter programmagig berlaufer. - Der Gemeinbergt bat bie Mittel fitr bie Berftellung einer Illuminationlanlage am htel. Rurbaufe bewilligt. Gie foll bis gur Motorbootregatta fertig geftellt fein.

an bo

2 31

Mona

an ble

teten !

mideli

baher

modit

antial

Ginfü

autge

dlage

Erbe,

mare.

bon 1

mit fr

überfe

EMP ilen

Gtraf

Strk

elmen

perfit

排 点

WHITE

gebet

Brin

tramb

bean

Long

Gen

gege bas

fami

male

eine

befo

per

DOU

gro

Ma

Mut

ber

Beb

DOG

mel

Su

felb

MIN CO.

HH

unt

But

Briebrichehafen, 13. Juli, Graf Beppelin bat bas Ghrenprafibbum über bas wurtt, ganbestomite für bie bom 7 .- 9. August auf bem Bobenfee flatifindende Motors boot-Regatta übernommen; er wird an ben Sabrten fic felbft bereiligen. Much bat Graf Bebpelin bereits gugefant, wenn irgend möglich, an einem biefer Tage eine Nabrt mit feinem Luftichiff ausgufahren. Bis jest find uber 30 Mo-torpochten, bentiche und auslandide Boote, angemelber. Die Regatien, bom bentichen Motor. Dachi-Rinb veranfialtet. beginnen in Ronftang und gieben fic um ben gangen See berum. Die Schlugregatta ift am 9. in Friedrichabafen, mofelbit ber Ronig bon Burtiemberg bie Breisverteilung übernehmen wirb.

r. Bom Bobenfee, 14. Juft. Der gegenwartig biel genannte Schloffit bes Grafen Beppelin, Gierabreg im ichmeigertiden Ranton Thurgan, ift bis 1803 muritembergifch gemejen. Schlog und But Obergiereberg und Huter giersberg, lesteres auch Unter-Raftell genannt, famen burch ben Reichsbeputationshauptiglug mit ber Reichs- und Benebifimerabtet Zwiefalten an Wurttemberg, wurden von bie fem icon 1802 in Befit genommen und ein Jahr fpater bann verlauft mnter gleichgeitigem Bergicht auf Die Banbellhobeit uber bas in Frage fommenbe Bebiet. Debrere von bin fleinen oberichmabifden Territorien, welche ben 1802 bis 1810 Birttemberg einverleibt murben, hatten nicht unbebeutenden Befin fenfeits bes Bobenfees, über welchen fie bie bolle Souverantiat antiibten, is namentlich bie Dentichorbenecommende Alishaufen im Oberamt Coulgan.

Mmigell Off. Bangen, 14. 3uli. Spiele nicht mit Schieggemehr! Der lebige Banernfohn Bofef Bobl bon Altians-Bolfegg fam am Sonntag gu Befrich in vas bant bes Banern Jofef Schlaffe in Buber. Er machte fich dort mit einer Schuftwaffe gu ichaffen, ohne gu wiffen, ob fie gelaben fet ober nicht; ploblich fracte ein Gong und ein fleines Rind bes Schläfle murbe bon ber Babung to unglindlich geiroffen, bag es nach trejer Beit florb.

r: Debringen, 13. Juli. Die in ben lesten Tagen in Umlauf getommenen traurigen Berichte, betreffenb ben Reblian und die Blattfallfrantheit bes Beinftods, treffen leiber auch in unferer Gegend für verschiebene Beinberge gu, womit die iconen Soffnungen ber Binger in unferer Begend umfo fdmerer niebergebrudt merben, als biefe feit 2 3ahren jum Teil gar feinen ober nur einen gang tleinen Erlos ihrer famen Arbeit hatten. Die ichon entwidelten vollen Etanbenbeeren werden guerft graulich blan, frodnen bann ein und in wenigen Tagen fieht man nur und ben leeren, burren Still Man fteht bor einem Ratfel, bie alle bon ben Sachberftaubigen empfohlenen Mittel angewenbit morben finb.

Gerichtsfnai.

r. Stuttgart, 18, Juli. (Oberfriegsgericht.) Gin Borfall, ber fich am 27. Oftober D. Jahres im ber Subwigsburger Manentaferne abibielte, beichafrigte bas Oberfriegegericht jum wiederholten Mile. Mis an jenem Tag abende 9 Uhr ein Unteroffigier in einer Monnichaftsftube abgabite, marfen bie Mamen Rummerer und Wolf mit berichtebenen Wegenftanben nach bem Borgefehten, ohne ibn gu treffen. Die beiben murben baraufbin vom Rriegsgericht wegen tatliden Angriffs gegen einen Borgefehlen gu je 4 3ahren Gefangnis bernrteilt. Gegen biefes Urteil legten bie beiben Bernfung ein, bas Gleiche tat ber Ge-richtsberr ju Ungnuften ber Angeflagten. Das Oberfriegs-gericht nahm wie bas Gericht 1. Juftang unr einen minber dweren Fall an und ermäßigte bie Strafe auf 2 Jahre 6 Monate Gefängnis, Runmehr legte ber Gerichtsberr Revifion ein. Das Reichsmilitärgericht gab ber Revifion ftatt und verwies ben Fall gur nochwaligen Berhandlung

faffen, Oftafien und Inbien auf nordlicheren Meeresftragen bon Guropa ber gu gewinnen, inbem man nun berfuchte, bie Rontinente im Rorben gu umfabren.

Gine lange Reihe bon Unternehmungen hat biefem Biel gebient. 3m 18. Jahrhunbert batte bie britifche Regierung fogar ben Breis von 20 000 Bire ausgefeht fiftr ben, der bas Broblem ber nordweftlichen Durchfahrt lofte. Biele Erpeditionen find babel gugrunde gegangen, unter melden nur die von Franklin erwähnt fei, ber in ben 40er Jahren des 19. 3abrhunberis mit ber großb'n Bolar-Gg. pebition, melde bie Belt geldent bat, vollfommen gugrunde ging. Der Erfolg biefer Fahrten und insbefonbere ber Frantlinfucher, Die bas Schidlal Frantlins aufflaren und bie Reite feiner Egpebition fuchen mollien, ift es aber gemeien, bais fie bie Berhaltniff: fener nordlichen Seemege flatten. Man mußte feit ben fünfabger Jahren bes 19. Jahrhunderis, feit ben Sahrten bon De Clinted und De Ciure, Def norblich um Amerita berner ein Beg eriftiert, wenn er auch noch nicht vollenbet war. Die beiben lestgenamten Forider batte: fich auf bemfelben bon Diten nab von Biften getroffen, batten benn aber nach bem Berluft ihrer Schiffe auf anberen Begin gurudfebren muffen. Man glanbte bie nach, bag ber vorbanbene porbweftliche Beg jeber proftifchen Bebentung entbebete; und abnlich war is mit ber Bewertung ber norboftlichen Durchfahrt um Affice heinter, nuchben biefelbe 1878/79 burd M. G. Rorbenftiolt auf ber Bege taifaglich vollbragt moeb n mir.

bie erfte meteorologifche Jahresreihe aus ber Autorftis an bringen. Bis babin war noch feine Bintertemperatur im Gabpolorgebiete gemeffen worben, mas eine große Lude in unferer Renntnis ber Barmeberteilung auf ber Gebe bereutete. Diernach hatte Amunbfen in fleineren Fahrten Stubien im europailchen Rordmeer ausgeführt, welche intereffante meerestundliche Ergebuiffe brachten, inebefonbere fiber Meeresftromungen. Durch bie Betiffre ber Beichreibung

friberer Bolareppebitionen, befonbers ber bon Ranfen, fowie ber alteren Berfuche, bie Rordweftpaffage gu bollenben, inabefondere bes von Frantlin, batte Amunbfen bann ben Blan gu einer eigenen Fabrt im Gebiete ber Rorbwefipaffage entworjen. Er verband ibn mit bem Buniche, eine Renbefilmmung bes magnettiden Boles ber Grbe borgimehmen, ba er auf ber belgifchen Gubpolar-Expedition für erbmagnetifche Arbeiten befonberes Intereffe gewonnen hatte. Die Bollenbung ber Rordweftpaffage ift ein alter Blan,

beffen Uripring aut bie Fabrten bon Basto ba Soma unb Magalhaes um die Wende des 15. Jahrhunderts jurildreicht. Als biefe beiben Geefahrer burch Umichiffung ber Subfpipen bon Afrita begio, bon Amerita ermiefen haiten, baß es ein meiter und fdwie iger Weg mare, Inbien bon Guropa ber auf bem Seeweg zu erreichen, gumal ber fürzere, bireft wefiliche Beg, ben Rolumbus 1492 gewählt batte. fich nicht els Seemeg nach Indien ermiefen, fondern gur Entbeding bon Amerika, bas Rolumbus guerft falichlich für Inbien bieli, geführt batte, began: man Blane gu

LANDKREIS &

[&]quot;) Diefer Artifel wird bei ber benorfiehenben neuen Rorbgolexpedition bet Anebpalfahrere Bearn großem Intereffe bei unfern Befern begrenen; wir entnehmen benfelben mit Genehmigung best Berlags ber "Gubbeutifden Monatshofte" Minden 1908

gen wurde, ift

nfammentunft beim fconften Gemeinberat nattonFanlage - Motorboots

eppelin bat pmite für bie benbe Moiar-Fahrten fic eite gugefagt, ine Fahrt m't aber 30 Moaugemelbet. berauffaltet, gangen Ger icorios bafen, elsberteilung.

amartig biel dieraberg im macttember. g and Uniter famen burch 3. und Bene ben bon bie-Jahr ipater bie Bantes-Mehpert non e ben 1802 tien nicht unr welchen fie bie Dentich. igan,

Josef Book fuch in oas Gr machte ie zu wiffen, rin Sans ber Labung tt flarb. esten Tagen treffend ben todo, treffen : Weinberge ila bicle feit gang tleinen

entwidelten

au, troctien

it not ben

tfel, ba alle

piele nich:

angemenb it richt.) Ein res ur ber äftigte bas 6 an jenem Remuthaftsund BBolt chien, ohne oom Kriegsrgefetten gu te ws Urteil at ber Ge-Oberfrieg 5. inen minber uf 2 Jahre @ericht@berr

eeresfiragen n berinchte, bat biefem

er Redifion

Berhandling.

ote britische sogefetet für bfahrt löfte. ugen, muter Polar-Gren zugunbe fonbers ber flaren und es aber ge-n Seewege en bes 19. ed und Mc ing exlittert, betben lestnach ben ren müffen. orbivefiliche abulted war diabet um E. Morben-

n mar.

an bas Oberfriegsgericht. Die zweitägige Berhandlung enbigte mun mit ber Berurteilung ber Angeflagten gu fe 2 Jahren Gefängnis, unter Murechnung bon je fleben Monaten Unterfudungehaft.

Dentiges Reig.

Berlin, 9. Juli. Rulinsminifter Solle weift in einem an bie Brobingialiculfollegien und bie Regierungen gerich. teten Griaffe ernent auf Die ichmere gefundheitliche Schabig. ung hin, welche beim Turnen ber Mabchen bem fich entwidelnben weiblichen Körper durch einschnürenber Kleidung
zugefügt wird. Das Tragen einschnürenber Kleidung soll
baber beim Turnen nicht gebulbet werben. Der Minister macht borauf aufmertfam, bag in ber biefigen Banbesturnauffalt eine Eurntracht für Dabden erprobt ift, bie jur Ginführung in Mabdenfchulen und Behrerinnenfeminaren empfohlen merben foll.

Borrach, 13. Juli. Der Buftidiffer Spelterini, ber geftern Rachmittag mit feinem Ballon "Strins" in Bafel anigeftiegen mar, marf ifber bem nabegelegenen Schubenmalb einen gangen, einen Bentner ichweren Sanbied gur Grbe, woburch beinabe ein furchtbares Unglud entfianben mare. Denn ber Gad foling, faum einen Deter entfernt bon einem Rinbe, bas am Balbesrand Blumen pfludte, mit furchtharer Gewalt ju Boben, fobag er gerplogte und

ein Boch bon 30 Bentimeter Tiefe ichlug. 2020uchen, 18. Juli. Auf ber gabet gwifden bolgfirchen und Miluchen ift gestenn einem Automobil ein schwerer Unfall jugestoßen. Der Busnmatif war geplant, ber Wagen überfclug fich und ber Fahrer bes Antomobils, Weber auß Manchen, wurde babei geibtet. Der ichmebitche Gefandte Graf Wachtmeister in Rairo erlitt eine schwere Gehirnerfditterung und ift auch fonft ichwer verlegt. Frau Borb aus Rem Bort erlitt einen fompligierten Armbruch, thre Gefellichaftsbame einen Schabelbruch. Der 10jahrige Sobn ber Fran Bord murbe leicht verlett.

Planen, 14. Juli. Familienbrama. Der 42jahr. Strider Schneiber bon bier bat geftern im naben Reinborf einen Morbverfind auf seine Frau und seine Schwiegermutter berübt und fich bonn felbft ericoffen. Die Schwiegermutter ift am Ropse leicht verlett. Die Frau blied unverlett. Effersucht und ein torperliches Leiben foll ber Anlah gur Lat gewefen fein. Der Mann ift Bater bon 8 Rinbern,

Aneland.

Rouftantinopel, 13. Inli. Der Bruber bes Schah bon Berften, Soue es Sultanet und beffen Sohn Fathollah Mirga haben ben Sultau nm ein Mibl in der Türfei gebeten. Der Sultau williabrte ber Bitte bes perfifden Brimen und er wird bem Bater wie bem Cohne bier einen ftanbesgemägen Bobnfis anmeifen, Fatholla Mirga ift beute mit größerem Gefolge eingetroffen.

Gin neuer Anichlug auf einen tartifden General.

Ronftantinopel, 13. Inli. Geftern murbe auf bem frangofifchen Dampfer Sibon mahrend ber Sabrt bon Ca-louif rad Ronftantinopel ber General Sagil Bafca pon einem türfifden Offigier ermorbet. Der Dampfer traf bente frith in ben Darbanellen ein. Die Bforte wirb

ble Auslieferung bes Motbers verlangen. Asuftantinopel, 13. Juli. Bu dem Anfchlag auf ben General Fazil Bafca wird noch gemelbet, bag ber General nur verwundet wurde. Der Attentäter foll ein Mibanefe fein.

Bermifctes.

Durftftillung burch angerliche Mittel. Bei gegenwartiger Sige ift es bon Bebentung, ju wiffen, bag bas Durfigefühl auch auf anbere Beife beidwichtigt werben tann als burch Etinten. Unger ofterem Ausspielen bes Munbes und Gurgeln mit taltem Baffer wirten Gangwajdungen bes Körpers burftftillend. Fiebernben Kranfen verordnet baber ber Arst Abwaldungen, talte Baber bezw. Badungen nicht gur Berminberung bes Durfigefuble fonbern and jur Berabiebung ber Rorpermarme. Heberall, wo es gilt, imere Organe ju iconen, tann biefe Durftfillung burch außerliche Mittel bon Borteil merben. Bet fiebern-

ben Rinbern gibt ber englifche Mrit 2Beft ben Rat, man folle fie and Befagen trinten laffen, beren Inhalt febr flein, aber voll. Gin Fingerbni voll wird fle gufrieben ftellen, mabrend fie bie Silfte eines großen Glafes unbefriedigt läßt.

Gin Stammtifch ift ein bestimmter Tifch in einem bestimmten Bintel in einem bestimmten Botal, in welchem gur beftimmten Stunde beftimmte Gafte auf ihren beftimmten Blaben fich nieberfaffen, um bei Berrilgung einer beftimmten Menge eines bestimmten Betranfe fiber bestimmte Themata ju fprechen und bann gur bestimmten Stunde aufbrechen, weil man jur bestimmten Belt bestimmt gu Daus erwartet

Gin Dirich ale Mutomobilgegner. Ginen ber-hangnisvollen Berlauf nahm bie Frieureise bes Berliner Raufmaund D., ber mit feinem Automobil eine Rheintour unternehmen mollte. Ple bas Automobil bie Chauffee bet Saldau (Alimart) entlang fuhr, murbe es bort con einem mannliden Dirid angegriffen, ber mit gefenttem Geweib auf ben Kraftwagen lobjagte. Bei bem Unprall murbe ber hirfch getotet. In bem Auto war bas Stearr jerftort morben und bas Gefahrt faufte in ben Chauffergraben hinein, wo es halb verteilmmert liegen blieb. und feine Frau erlitten leichtere Rontuffonen, mabrent fein Schwager und bir Chanffeitr obne Berlegungen davontamen.

Gine Bude in ber Beltgeschichte. In einem Bariler Blatte wird eine aumfante fleine Gefdich'e ergablt, bie fürglich ein frangofficher Geichichtsforicher mit feinem Heinen Eochterchen erlebte. Er begunn bie Rietne nach ibren gefdichtlichen Renntuiffen ousgufragen, um ben Stanb ihres Wiffens und ihrer Intelligens gu prufen. Das Tochterden gab fehr finge Matmorten und geigte, baf es in ber Schule recht gut gelernt batte. Der Bater fragte na bem Mittelalter, es tommen gang torrette Autworten, aber p.builch und ome Heberlegung geht bas Rind auf bie Revolutionsgeit fiber. Aber Rinber, swifden Andwig XI. und ber frangofifden Revolution ift boch auch etwas paffiert?" fragte ber Bater. Die Rleine aber nidt eifrig, und bann tommt bie Antwort: 3a, Bappa bamale batte id Scharlad . . . "

In feiner Rofennummer bringt ber praftifche Ratgeber intreffunte Mitteilungen und Bilber über bie Bermenbung bon Schlingrofen. Gin Rofenindter ichreibt: 30 habe ein Stud Belb abgegrengt; gn bejem 3med pflangte ich auf 30 cm Gutfeinung berichtebene Schlingrofen; es follte ein Durchteingen von Menich und Dier unmöglich fein. Das ift auch tabellos gelangen und billig ift bie Sache auch, Es merben alle 10 Meter farte Biable eingefclagen; an birfen befeftigt man 3-4 Drabte und biabet bie Rofen auf. Im Frühfahr merben die Triebe berflochten, und bie gange Bede ift fertig. Caufende bon Rojenblumen ber bafchtebenften Farbungen find nun ju feben, unfere Schlingrofen bliben immerbin lange genng. Ge find erft einige Rugofa-Mrien angepflangi; bann tommt bie gelbe Bilbroie Una, bann bie hohe "Prairi", meiter Scandons und bie glattbolgige Rosa alpina, baron reiht fich Venusta pendula mit Rubin Sweet briar au, in bie guden murben ber Garburgen halber einige Lutuen sulphuren und Rubrifolia-Arten angepflangt. Rojenfreunde follten fic bie Rojemmemmer fciden laffen. Sie wird toftenfrei abgegeben bom Gefcafteamt bes praftifden Ratgebers im Doft- und Gartenbau.

Landwirtschaft, Sandel und Berfehr.

r Boruftetten, 14. Juli. Der beutige Biehmarlt bette fich einer ftarten Zufuhr zu erfreuen; es famen 55 Baar Ochsen, 75 Rühe und Kalbinnen, sowie 52 Stild Jungoleh; der Dandel ging jedoch flau bei gedrücklich Breisen. Gbenso war es auf dem Schweine-martt, dem 200 Milchschweine und 35 Baufer zugefährt wurden. Grftere galten 30-40 .M., lettere 50-80 .A per Baar.

Tiblingen, 12 Juli Auf bem geftrigen Schweinemartt maren 150 Baar Bilchichmeine gugeführt. Preis pro Saar 28—50 .A. Ravensburg, 12 Juli Biehmartt. Dem gestrigen Bieh-martt waren gugeführtt Rindoinh 880 Stild, verlauft 940 Stild, Fertei 340 St., die alle verlauft wurden jum B eis von 22—28 .A., Läuferichmeine 14 St., die um den Breis von 30 bis 45 .A. ab-

Crafisheim, 10. Juli. Schweinemartt. Dem Blartte murben beute 600 St. Mitchichmeine und 12 Lauferichmeine gageführt. Lestere fanden ju 68-93 "A pro Baar willige Abnahme. Bei erfteren mar ber Sandel flau, und bei geringerer Ware gingen die

Breife etwas gurud. Bur beffere Bare murben 96-54 ,4 pro Bant bezahlt.

r. Cintigart, 11. Juli. Schlachtviehmartt. Ochfen. Ballen. Ralbeln n. Ather. Aflber. Schweine. trieben: 29 28 226 201 618 auft: 25 21 142 201 609 Bugetrieben: Bertauft: Gribs aus 1/4 kg Schlachtgewicht. Ufennig Pfennig pon 80 bis 82 Od/m son 60 bil 70 Rühe Bullen 66 . 67 64 . 65 83 . 84 Mather Stiere und Jungrinder 80 . 81 78 . 79 **Edweine** 54 . 55 Berlauf bell Marttes : maftig belebt.

Auswärtige Tobesfälle. Briebrich But, Berber, (hermann's Rachfolger), Altenfieig.

Jebermann braucht ein Wert, bas ibm fofort guverläffige Antwort auf alle vernanftigen Fragen gibt! Dies Bud tit ber

Rleine Brodhaus!

Borratig in ber G. W. Zniser'ichen Buchbbig, Ragolb.

Ber weiß, wie "Rnorr-Sos" Suppen, Gemuje, Saucen, Salate würst, würdigt dieses Originalfabritat in hohem Dage und fann es nicht mehr entbehren.

Die Bebensmittel werben ichter nuerichtvinglich! Da mus jebe Mutter unbedingt barauf Bebecht neuwen. Ersparniss zu machen. Und is tente ich benn die Liserianen des Clattes auf das aberenst nägliche Monats-Sprzialdistt "Kindergarderende", mit großen, doppelseitigem Schnittmuderdogen und d Gratis-Beilagen im Ber'ags von John Denro Schwerin, Berlin W. 67, erscheinend, welches Originaldiat der Schlauniertigun; der Riedersteitung und des Riaderspelt ugs newedt, ebenso we die Unterhaltung und Belehrung der Rieinen. Neben der Darft Aung von dundertem von Modellen für neue Garderede, darunter en sarbenprächtiges Moden-Bandrama, dietet die interessanter Beilage "Brattische Dausfran" die Rieder neue Aleidenden zu ichtsten, während die andere Brilage "Kar die Jugend" den Kinder und Zerfreuung bietende Griefe herzudes Daushalts beiehrende und Ferfreuung bietende Griefe herzudellen. Erwähnlicher Karteilung geder soll, aus Biespende und Ferfreuung bietende Griefe herzudes Daushalts beiehrende und Ferfreuung bietende Griefe herzudellen. Erwähnlicher Karteilungen Grundhalts beiehrende und Ferfreuung bietende Griefe herzudellicher Karteilungen Grundhalt bei den wie erstännlichen Reichhaltigfeit, zuwal bei dem die und man von der erstannlichen Keichhaltigfeit, zuwal bei dem die gem Abonnementsoreis von nur 60 .- pro Cuartal, überrascht stein gutes Artein Frader Griefe und gestellt der Karteilung erter Griefe der Karteilung erter Karteilung erter Griefe der Karteilung erter Karteilung erter Griefe karteilung erter State der Karteilung erter Karteilung erter State Griefe der Karteilung erter Karteilung erter Griefen erter Griefen der Karteilung erter Karteilung erter Griefen der Griefen der Karteilung erter Griefen der Karteilung erter Griefen der Griefen der Karteilung erter Griefen der Griefen de Die Lebensmittel werben fchier nuerichwinglich! Da

Gin gutes Wirzwittel foll bet aller Ausgiedigkeit boch injosen mild wirten, als es nicht ausveinglich vorschmedt. Wit Necht
bezeichnen beshalb erfte Fach-Mutaritäten die althemährte MaggiWirze als ideales Geschundsverbesserungsmittel. Mohl entsaltet
ke ihre Wirzkraft ichan in Lieiner Gabe, ift als Stonomisch, und
boch verbeckt sie, richtig angewendet, den Gigengeschund der Spellen
nicht, vielmehr hebt sie ihn dis auf den höchten Grad der Boslmundigkeit. Eben daburch regt sie Appetit und Verdanung wohltuend an, was auch durch zahlreiche Bersache un U. iverstätz. Instituten
lesgestellt werden ist.

Bargrundfahrt 1908. Diese vom San 15 des Deutschen Rabinher-Bundes veranhaltete große Rabbennichtt fund am leigten
Countag flatt Schon in den erften Worgenflunden herrschit in
Alein-Otterslieden det Worgbedung ein rezes Leden. 104 Teilnehmer ftellten fich dem Start, um fich auf die lungt Strecke (808,2 km), welche über Cardlindurg, Doffelfelde, Robbinsten, Etileden, Doffe, Doffen, Zerbit die Deinstederge det Magdedung führte, zu derschen. Große Die und tei welfe sehr gebirgiges De rain waren wohl die Urfache, daß ein großer Teil der Mettdewerdes daß Ziel nicht erreichte. Um so anffallenden ift es, daß unter den 10 guerft Un-geburmenen 6 Brennadorfahrer vertreben waren und awer murde der 2. d., 7. 8., 10. Preis auf dieser berühnten Marte gewonnen.

Bitterungevorherfage. Donnerstag ben 16. Juli. Biemlich heiter und warm, tein mefen licher Rieberichlag. Drud und Berlag ber G. 28. Batterichen Buchbrudern Gmil

Auf biefe in gewiffem Sinne negotiben Ergebniffe ift eine Beit ber Rube gefolgt, Die erft gang neuerbings wieber einer Edtigfeit gewichen ift. Braftifde Bebariniffe, int. befondere bes rufffichen Reiches haben jur Bieberaufnahme ber Fahrten auf bem norböftlichen Weg geführt. Es ga t bon borther bal reiche Sibirien burd Bertehr auf feinen großen Stromen ju entwideln, und es galt vor allem and, für militariide Bwide einen Weg immerbalb bes rufffichen Muchtbegirfs nach Oftafien, alfo nach Japan ju fichere. Unbere ftand es mit ben neuen Bestrebungen im Gebiet ber nordmeftlichen Durchfahrt. Auch bier lagen pratifice Beburiniffe, feit in Rlondute reiche Golbfunde gemacht worben waren, infofern bor, als man abnliche auch auf ben Infeln erwarten gu burfen glaubte, bie norblich bon Amerita, alfo im Gebiete ber Rordweftpaffage, gelegen find. Diefe Beburfniffe haben aber nur fleinere Sahrten gezeitigt, welche bie Sobeiterechte über jene Jufeln bem tanabiichen Staate fichern follten. Die Bollenbung ber Rorbiv:ppaffage felbft folog fic an bas wiffenfcafiliche Broblem bes magnetlichen Bole, ber 1832 burch 3. G. Ros auf ber Beitfafte von Boothia Felix gefunden worden mar. Da nun bie Lage biefes Boles mit ber Zeit Beranderungen unterworfen ift, wie man weiß, und es fehr wünschensbert war, fle jest nen gu bestimmen, um eben bie Lage bes Bunftes ju fennen, nach welchem bie Magnetnabel im Rompaß weift, alfa ble Richtung, welcher ble Schiffahrt gu ! Breton, autreten nub von ba aus wird ble Reife nach bem

ihrer Stenerung bebarf, entstand ber Blau, eine Expedition für biefen 3med gu ruften und baran eine Bollenbung ber

nordweftlichen Durchfahrt ju ichließen. Der Urheber bicfes Blanes mar Roalb Amumbien. 2898 aus bem erften Teile besfelben gemorben ift, weiß man noch nicht, ba bie umfangreichen magnetiichen Beobachtungereihen noch nicht verarbeit i morben find, Amundjen bat gweds viefer Beobachtungen fait gmit Jahre in ber Rabe von Bootbia Felly gewellt und bie Gegend, in welcher ber von Rog bestimmte Bal lag, mit Meffungen umgeben, fo bag man mertwolle Refultate fur bie febige Bage bes Boles mobi erwarten barf. Der zweite Teil bes Blance aber, Die Bollenbung ber Rochwestpoffage ift gelangen. Der Ginft ber Borbereitungen und ber Durchführung ber Agpebition bat gu biefem gliidlichen Refultate geführt. Annundfen bat von feinen Borgangern gu leinen verftanben, und wenn er bort hinburchtam, wo andere gescheitert find o lag bas in erfter Linte bobl an ber fiberlegten Wahl feines BBeges.

(Fortseining folgt.)

Rapitan Beary fieht jur Beit unmittelbar bor bem Antritt einer uenen Rorbpolreife. Gein Schiff, Die "Roofevelt", die gegenwärtig im Safen von Remport liegt wird bereits in ein ober zwei Tagen bie Fahrt nach Sponen, Rap

Rorben bann begonnen werben. Der Remporfer Berireter ber Times batte eine Unterrebung mit bem Forfcher, mabrenb melder biefer erflatte, bag er, abgefeben von einigen Mente-rungen und Berbefferungen, ble burch bie lette Reife ihm nobegelegt motben telen, genau batfelbe Bregromm befolgen werbe, wie vorigen Rat. Bon Sudnen geht das Schiff nach ber Stroit of Belle Isle, ber Davis Stroit, ber Baffin Ban und Smith Sound. Im Wahle Sound Diftrift wird bie Befatung burch Estimos erganzt werben und man wird Bolarbunde an Bord nehmen, ble auch biebmal wieber bie Schlitten gieben follen. Den Binter bofft Bearn an ber felben Stelle ju verbilingen, mo er 1906-1906 weilte namlich an ber Rorbfiffe bon Grant Island. Der Forfder it ber Anficht, baft bie Fabrt burd Smith Courb die einzig nubfichtsbolle filr eine Rorbpolfabrt fet. Die Banbgrenge i bier fiber 100 englische Dellen bem Balinober ale irgend en auberes Land, toeldes an bas Belatmer grent Tie genommen und find fitt, fo meil bie verhandenen Mittel reichten, abgefoloffen moben. Die Gelbmittel find ausichtieftlich burch Beibatidentungen angebracht werben und es fehlen jest nur noch 5000 Bollars an ber Summe bon 50 000 Dollars, ble Beard für feine Reife für notwendig bielt, bie abrigens auf ungefahr 2 Jahre berechnet ift. Mut ber Musfahrt mirb bas Schiff Beard in Opfter Bay anlegen und bon bim Braftberten Rooferelt befichtigt merben.

R. Forftamt Simmerefelb. Nadelholzstamm= holz-Berkanf.

Mm Dienstag, ben 21. Juli vorm. 1/11 Uhr

tommen in ber Wirticaft gum grimen Bann" in Etimannsweiler and Staat malb IV Guzwalb Ab: 4 Sanstlinge

Formenlangholz Rermal 110 Stud mit 123,14 78m. III. Ki.

gum Biebervertauf. Befdrantte Babinngefrift.

Berned. Das Sammeln von

in ben Freiherel. b. Galtlingenden Walbungen - mit Andnahme ber Aufturen — ift für Amswärtige nur pegen Löfung eines Gelaubnisicheines à 1 .4., bie beim Rent imt gu baben find,

Freiherel. Rentamt.

Ragold.

Sonig-u. Ginmadi-Gläser mit und obne Berfching.

Einmachtöpfe. empfichlt in grober Auswahl

Gustav Heller.

und Eräuble

find get baben bet

Summ z. Schiff.

Magolb.

Ein fleifiger

famn fofort eintreten

Will. Benz, Dampffägewert.

versch. Grösse mit 8 Atm.

16 PS Sanggasmotor. Miles faft wie neu, billigft abgr

geben. Anfr. sub. M. 6439 or Hansenstein & Vogler A.-G., Stuttgart.

KREATOL Fleisch pillen. wegen borgilglichster Witterung ficherftes Daufe- u. Rattenperiilgungsmittel 50 g , 1 .-- ,

Feldmäusepillen pro Morgen Band & Rils 4 .- . #. Zirpilin fotet ficer alle Behwaben, bie Tieretrodnen ju Schuppen ein, fein Betäubungsmittel, Dofe 60 4 Rilobofe 4.50 .W.

Chem. Laboratorium "Kreatol" Karlsruhe i. B. Bitbberg-Apothete.

Stadtgemeinde Ragold.

follten, weil in Saft gehauen, wor ber Aufftellung gereppelt merben Die ftabt. Forftverwaltung.

Geschäfts-Empfehlung.

Der verebilichen Gefchafiswelt und w. Bringten bes Begirts Ragalb und weiterer Umgebung jur geff. Renntnisnahme, bag ich am hiefigen Blage ein

Installationsgeschäft

Ich aptible mich jur Ausführung sämtlicher elektrifder Licht u. Araffanlagen nach den Forfdriften des Verbands beutscher Blektrotechniker, ferner gur Ginrichtung von Telephonen, elektr. Alingeln, Wasserstands- u. Feuermeldeapparaten Dochachtungsvall

Julius Herryott, Elektrotechniker, Hof Rötenhöhe.

haben den besten Erfolg.



in großer, reichhaltiger Muswahl empfiehlt gu billigften Breifen

Johs. Schuon, Schubbandlung.

Guttalin

Guttalin

ist das beste Schuhreinigungsmittel.

劉斯哥高麗麗麗麗園園園園園



Zur BBBBBB Einmachzeit #

füre Einmachen und die Bereitung von Beerenweinen enthält das Neue

Stuttgarter Kochbuch von Friederike Luise Löffler.

25. (Jubilaume-) Huflage. Preis 3 Mk. Mit 8 neuen farbendrucktafein, reich illuftriert, 6008., 1710 Rezepte, feingebunden. Das beste Kochbuch für die fäddeutset Verlag von J. f. Steinkopf, Stuttgart. Borrdtig bei:

G. W. Zaiser, Buchhandlung.

Magolb. Beftellungen auf vote, weiße und ichwarze

Bohannisbeeren

fowie Stachelbeeren

nimmt entgegen Chr. Maaf.

Rartoffeln Swiebeln neue

billigft bel Johannes Belber,

Ginen tildtigen Mühle-

fahrtnecht

J. Holber, gur oberen Dinfir, Bielehaufen.

Ragolb. Gine frembliche

mit 2 Bimmern, Rache und Zubebor bat fofort ober fpater gu vermteten. Raberes bei

Pauline Jung auf ber Infel.

Stedenpferb-Billenmlich-Geife v. Hergmann & Co., Radebent. Denn biefe erzeugt ein gartes reines Beficht, rofiged jugenbirifches Aus feben, weiße fammetweiche bant unt bienbenb fcbonen Teint. a St. 50 Bf bei G. W. Eniser: fewir Otto Drissner

> Zeltungs-Verlags Anzeiger

> > Hannover

verlegern

Wirksames Insertionsorgan

Zellenpreis für Stellengesuche 18 Pf.
Bezugapreis durch die Post
10 Pf. monatiliek Unter Kreunband von der Geschäftsstelle 5 Pf. die Numme Probamummer emoonat

Geschenkt



als die besten für Wäsche u. Haus millionenfach erprobt.

Ragold. Filt eine alleinftebenbe Berfon bat fofort ober auch fpater ein

an vermieten

Lubwig Bankler.

Böffingen.

Ginen eingemachten Leiterwagen noch gut erhalten bat ju verfaufen Roch, Postbote.

Given gutartigen



fucht gu taufen Gottlob Anobel in Ragold.

Ragold.

Mene Kartoffeln Zwiebeln und Anoblandi

B. Ranfer, a. alten Rirchenplat.

Wilbberg. Etfid altere guterhaltene



P. Krichbaum.

Ragolb.

für Bacter fowie für Zampf. aulagen jum Entfernen bon Wafferftein empfiehlt billigft Marl Havr. Seifenfieber.

Johannisbeeren,

fowie febr gmter

pertauft Aonetamp,

R. Burtt. Gifenhuenga

Unterfchwanborf.

mit Anfchlüffen Commerdieuft 1908. Breis 20 Bfg.

Borratig in ber 6. 28. Baifer'iden Buchblg.

Mus einem mir gur Bflege unterftellten Beinteller offeriere ich im Anjirag vorzüglichen Rotwein à 62 u. Weißwein à 52 in Leibgebinben bon 30 Bir. an, Fin Reinheit wirb garantiert. Chr. Sutetunft aus Saiterbach Birt n. Rifer in Labe i. 23.

Dadybappen: Empfehlung.

Dach- und **Fiolierpappen**

find ftete gu baben gu ben billigften Breifen bei Joh. Tochtermann,

Meldhaufen.

mit Andr hier I .W.

Course un Breis vin lahn 1.20 .4 unb 10 k 1.55 .4, With rithered

Menbern Bale bat an feb an Stelle 2Bafferrab

eingefettt. Imsal befit mehmigten gung bes Ober- unb (Sint) mutergeiche Gin prach Blån Beit auf

(Tel Gri unternin um 11 H nemer b Beppeltin Das Bu

infolge t

felies bo

bic eif

tigen R

aui

ftener; Luftigit feine am Sollenp unb it 16 Gat Suft[di gellen er @as|110 micht w

18 bağ fic bem & Beit ih aufgebr cimen ' neben an, ba Sepbel jeht an teilen, fie gu tige %

> Mamer Spann Rechts G Citfabi

betrate

brind 1 mergif



